



Bundesnetzagentur

NETZAUSBAU

10 Jahre Netzausbauplanung – eine Bilanz

28./29. Oktober 2021

Die Veranstaltung findet in Kooperation statt mit dem

efzn


Energie-Forschungszentrum
Niedersachsen

Die Veranstaltung findet im Alten Rathaus von Hannover statt:

Altes Rathaus Hannover

Karmarschstr. 42

30159 Hannover

www.netzausbau.de 

netzausbau.de/newsletter 

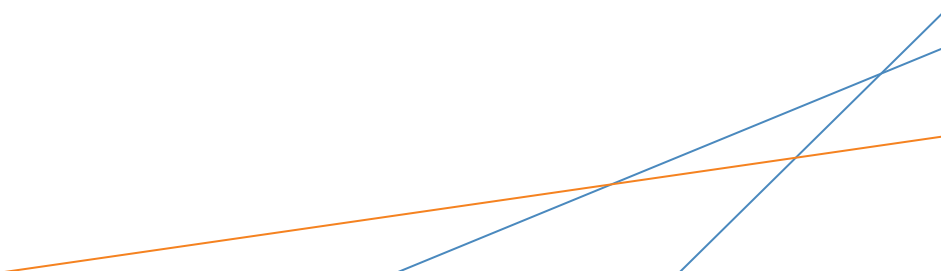
twitter.com/netzausbau 

youtube.com/netzausbau 

facebook.com/netzausbau 

| | |
|--------------|--|
| ab 10:30 Uhr | Check-in |
| 11:00 Uhr | Begrüßung <ul style="list-style-type: none">■ Olaf Lies Niedersächsischer Minister für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz |
| 11:15 Uhr | Einführungsvortrag: Das Zusammenspiel von NABEG und EnWG – ein Blick zurück und in die Zukunft <ul style="list-style-type: none">■ Peter Franke Vizepräsident Bundesnetzagentur |
| | Die Bedarfsplanung im Energierecht |
| 11:30 Uhr | Fachvortrag 1: Der Systementwicklungsplan als Instrument zur Integration der Sektoren <ul style="list-style-type: none">■ Andreas Kuhlmann Vorsitzender der Geschäftsführung Deutsche Energie-Agentur (dena) |
| 12:15 Uhr | Fachvortrag 2: Integrierte Netzplanung – stabilere Basis für die Netzplanung durch die Einführung eines Systementwicklungsplans? <ul style="list-style-type: none">■ Prof. Dr. Georg Hermes Lehrstuhl für öffentliches Recht, Fachbereich Rechtswissenschaft, Goethe-Universität Frankfurt a.M. |
| 13:00 Uhr | Mittagspause |
| 14:00 Uhr | Statements und Diskussion: Wie hat sich das System bewährt? <ul style="list-style-type: none">■ Dr. Felix Christian Matthes Forschungskordinator Energie- und Klimapolitik Energie & Klimaschutz, Öko-Institut e. V. |

| | |
|---------------|--|
| 14:45 Uhr | Fachvortrag 3: Rechtliche Folgen der Bundesbedarfsplanung für nachfolgende Genehmigungsverfahren (Flexibilisierung der NVP/Drittrechtsschutz) ■ Prof. Dr. Martin Kment (LL. M.) Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Europarecht, Umweltrecht und Planungsrecht, Universität Augsburg |
| 15:30 Uhr | Kaffeepause |
| | Die Besonderheiten des NABEG |
| 16:00 Uhr | Fachvortrag 1: Bundesfachplanung – Idee, Besonderheiten und Bilanz ■ Dr. Markus Appel Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Linklaters LLP |
| 16:45 Uhr | Fachvortrag 2: Das Verhältnis von Netzausbauplanung zur räumlichen Gesamtplanung ■ Dr. Christof Sangenstedt Ministerialrat a.D. |
| ca. 17:30 Uhr | Ausblick auf Tag 2 |
| ca. 18:00 Uhr | Ende Tag 1 |
| im Anschluss | gemeinsames Abendessen |



| | |
|-----------|---------------------------------|
| 09:00 Uhr | Begrüßung/Zusammenfassung Tag 1 |
|-----------|---------------------------------|

Statements und Diskussion

| | |
|-----------|---|
| 09:15 Uhr | <p>Stau auf der Stromautobahn – das NABEG im Lichte von Akzeptanz und Beschleunigung</p> <ul style="list-style-type: none">■ Prof. Dr. Dr. Armin Steinbach (LL. M.) Professor für Law and Economics, Öffentliches Recht, Europa- und Völkerrecht, École des hautes études commerciales (HEC) Paris <p>Wie praxistauglich ist das NABEG? Ein Resümee</p> <ul style="list-style-type: none">■ Dr. Peter Ahmels Senior Adviser, Deutsche Umwelthilfe e. V. |
|-----------|---|

| | |
|-----------|-------------|
| 10:15 Uhr | Kaffeepause |
|-----------|-------------|

Mögliche Gesetzesanpassungen für weitere Verfahrensbeschleunigung

| | |
|-----------|---|
| 10:45 Uhr | <p>Fachvortrag 1: Neuer Wind für den Netzausbau – Legislative Optionen zur weiteren Beschleunigung der Netzausbauplanung?</p> <ul style="list-style-type: none">■ Prof. Dr. Olaf Reidt Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Redeker Sellner Dahs Rechtsanwälte PartG mbB |
| 11:30 Uhr | <p>Fachvortrag 2: Lehren aus dem PlanSiG – Welche Elemente der Digitalisierung könnten auch künftig zur Verfahrensbeschleunigung beitragen?</p> <ul style="list-style-type: none">■ Prof. Dr. Bernd Dammert Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Rechtsanwälte Dr. Dammert & Steinforth |

12:15 Uhr Diskussion und Fazit

ca. 12:30 Uhr Abschluss/Ende der Veranstaltung

